DIN ISO/TS 14029:2023-10 (D)

Umweltaussagen und -programme für Produkte - Gegenseitige Anerkennung von Programmen für Umweltproduktdeklarationen (EPDs) und Fußabdruckkommunikation (ISO/TS 14029:2022)

Inhalt

Seite

Nationales Vorwort 4

Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise 5

Vorwort 6

Einleitung 7

1 Anwendungsbereich 9

2 Normative Verweisungen 9

3 Begriffe 9

4 Grundsätze der Vereinbarung zur gegenseitigen Anerkennung 12
4.1 Allgemeines 12
4.2 Für die gegenseitige Anerkennung 12
4.2.1 Kompetenz 12
4.2.2 Offenheit 12
4.2.3 Vergleichbarkeit 12
4.2.4 Dokumentation 13
4.3 Für den Programmbetreiber 13
4.3.1 Unparteilichkeit 13
4.3.2 Beteiligung 13
4.3.3 Vertraulichkeit 13
4.4 Für das Verfahren der gegenseitigen Anerkennung 13
4.4.1 Fairness 13
4.4.2 Fertigkeiten 13
4.4.3 Verfahrensbezogener Ansatz 13
4.4.4 Offenlegung 13

5 Einstieg auf der Grundlage einer Absichtserklärung oder anderer kooperativer Ansätze 13
5.1 Vereinbarung zur Zusammenarbeit 13
5.2 Überlegungen in Bezug auf eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit 14
5.3 Überführung in ein MRA 14

6 Ziele und Anwendungsbereich eines MRAs 14
6.1 Allgemeine Ziele eines MRAs 14
6.2 Anwendungsbereich eines MRAs 15
6.3 Spezifische Anforderungen an ein MRA zwischen EPD-Programmen und Programmen für Fußabdruckkommunikation 15
6.3.1 Spezifische Anforderungen an ein MRA bezogen auf eine EPD 15
6.3.2 Spezifische Anforderungen an ein MRA bezogen auf eine Fußabdruckkommunikation 15
6.3.3 Spezifische Anforderungen an ein MRA bezogen auf PKRs 15
6.4 Spezifische Anforderungen an die Gleichwertigkeit zwischen EPD-Programmen oder Programmen für Fußabdruckkommunikation 15
6.5 Zusätzliche Anforderungen an ein MRA 16

7 MRA-Anforderungen an Betreiber von EPD-Programmen und Programmen für Fußabdruckkommunikation 16
7.1 MRA- und PKR-Anforderungen 16

7.2 Einheitlichkeit zwischen EPD- oder Programme für Fußabdruckkommunikation 16
7.2.1 Allgemeines 16
7.2.2 Anforderungen in Bezug auf Daten, Datenbanken und Datenintegrität 17
7.2.3 Dokumentationsanforderungen für Betreiber von EPD-Programmen und Programmen für Fußabdruckkommunikation 17
7.2.4 Internes Dossier für das EPD- oder Fußabdruck-Kommunikationsprogramm 17
7.2.5 Gemeinsame Sprache für alle relevanten Dokumente 18

8 Steuerung des MRA 18
8.1 Allgemeines 18
8.2 Administrative Anforderungen an die Konformitätsbewertung durch dritte Parteien 18
8.3 Harmonisierung der PKRs 19
8.4 Inhalt eines MRAs 20
8.5 Verwaltung des MRAs 20
8.6 Beurteilung der an einem MRA beteiligten Parteien 21
8.6.1 Allgemeines 21
8.6.2 Beurteilungskriterien 21
8.6.3 Beurteilung neuer an einem MRA beteiligter Parteien 21
8.6.4 Beurteilung von Änderungen am Geltungsbereich der an einem MRA beteiligten Programme 21
8.6.5 Regelmäßige Beurteilung der MRA-Parteien 21
8.7 Beschwerden zwischen den Parteien eines MRA und externen Parteien 21
8.7.1 Zwischen den an einem MRA beteiligten Parteien 21
8.7.2 Durch externe Stellen 21
8.8 Verwendung von Kennzeichen auf EPDs und PKRs 21
8.9 Kommunikation eines MRAs 22

9 Beurteilung des MRAs unter Peer-Gutachtern 22
9.1 Verfahren zur Durchführung von Beurteilungen unter Peer-Gutachtern 22
9.2 Kompetenzanforderungen an Peer-Gutachter 23
9.3 Bericht der Beurteilung durch Peer-Gutachter 23

Anhang A (informativ) Leitlinien für die Erstellung einer Vereinbarung zur gegenseitigen Anerkennung 24
A.1 Allgemeines 24
A.2 Einleitung und Erstellung eines Programmdossiers 24
A.3 Untersuchung von EPD-Programmen und Festlegen des Anwendungsbereichs des MRAs 25
A.4 Erstellen der Vereinbarung, Nachbereitung und externe Kommunikation 26

Literaturhinweise 28

Bilder

Bild 1 — Allgemeines Verfahren der Beurteilung durch Peer-Gutachter 23

Bild A.1 — Übersicht über die praktischen Schritte bei der Erarbeitung einer Vereinbarung zur gegenseitigen Anerkennung 24

Tabellen

Tabelle A.1 — Beispiel eines Matrixansatzes zur Beurteilung verschiedener EPD-Programme 26